

Kapital: M. 600 000 in 600 doppelt abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 2 000 000, reduziert lt. G.-V. v. 27./11. 1899 um M. 1 000 000 durch Zus.legung von je 2 Aktien zu 1 Aktienochmals herabgesetzt lt. G.-V. v. 25./10. 1915 um M. 400 000 auf M. 600 000 durch Zus.legung der Aktien 5:3.

Hypotheken: M. 240 000 (Stand am 31./5. 1919).

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Mai 1919: Aktiva: Firmenrechtskto 10 000, Kassa 28 123, Bankguth. 240 965, Postscheckkto u. Kaut. 5032, Effekten 94 316, Immobil. 400 000, Utensil. u. Mobil. 1, Masch. 27 000, Aussenst. 78 422, Waren 106 036. — Passiva: A.-K. 600 000, R.-F. 70 000, Kriegsgewinnsteuer 22 000, Hypothekenschuld 240 000, Kto Übergangswirtschaft 10 000, Gewinn 47 897. Sa. M. 989 897.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Firmenrechtskto Abschreib. 10 000, Effekten-Kursverlust 34 612, Abschreib. 16 939, Ausfälle von Aussenständen 5329, Gesamtunk. 73 786, Gewinn 47 897. — Kredit: Vortrag 4379, Waren, Bruttonutzen 184 184. Sa. M. 188 564.

Dividenden: 1896/97—1904/05: 0%; 1905/06—1918/19: 5, 5, 3, 4, 4, 4, 6, 4, 0, 5, 4 1/2, ?, ?, 2 1/2%.

Direktion: Herm. Lwewenstein, Martin Kastan, Berlin.

Aufsichtsrat: Vors. Carl Frauensohn, Victor Joseph, cand. med. Benno Kastan, Berlin.

„Sarotti“ Chokoladen- & Cacao-Industrie, Akt.-Ges.

zu Berlin-Tempelhof, Teilestrasse 13/16.

Gegründet: 12./9. 1903 mit Wirk. ab 1./7. 1903; eingetr. 28./12. 1903.

Gründer s. Jahrg. 1903/1904. Hugo Hoffmann und Paul Tiede für sich und als Gesellschafter der Firmen Hoffmann & Tiede und Felix & Sarotti haben in die A.-G. eingebracht das Fabrikations- u. Handelsgeschäft der Firma Hoffmann & Tiede mit allen in der Bilanz v. 1./7. 1903 ausgewiesenen Aktiven und Passiven einschl. des genannter Ges. gehörigen Grundstücks in Berlin, Belle-Alliancestr. 81, sowie das unter der Firma Felix & Sarotti betriebene Handelsgeschäft mit allen in der Bilanz 1./5. 1903 ausgewiesenen Aktiven. Die gesamten Aktiven waren auf M. 2 966 408, die gesamten übergelenden Passiven auf M. 1 456 408 festgesetzt. Der zügünstigen der Einbringenden verbliebene Betrag von M. 1 510 000 wurde zunächst um M. 10 000 für ein Delkr.-Kto gekürzt, für den Rest von M. 1 500 000 sind Einbringern 1497 als voll gezahlt angesehene Aktien der Ges. à M. 1000 sowie M. 3000 bar gewährt worden.

Zweck: Erwerb und Fortbetrieb der von Hugo Hoffmann und Paul Tiede zu Berlin unter der Firma Hoffmann & Tiede betriebenen Chokoladen- u. Kakaofabrik, die Herstellung und der Verkauf von Chokoladen, Kakao, Marzipan, Konfitüren, Honigkuchen, Zuckerwaren u. Nahrungsmittel aller Art, ferner Ankauf u. Herstellung von Ausstattungen u. Verpackungsgegenständen für den Vertrieb der Fabrikate, sowie Verkauf der bei der Fabrikation sich ergebenden Nebenprodukte u. Nebenartikel, ferner Fortbetrieb des unter der Firma Felix & Sarotti in Berlin bestehenden Geschäfts. Der Grundbesitz der Ges. besteht: 1) aus den 3 zushängenden Fabrikgrundstücken Belle-Alliancestr. 81—83 in Gesamtgröße von ca. 7260 qm. Die auf den Grundstücken befindl. Gebäude sind massiv errichtet u. bedecken eine Grundfläche von ca. 4300 qm; 2) aus dem im Geschäftsjahr 1910/11 erworbenen neuen Fabrikgrundstück an der Teilestrasse 13/16 in Tempelhof (ca. 41 750 qm). Das Grundstück liegt mit einer Front von ca. 300 m am Teltowkanal, besitzt eigene Gleisanlagen u. hat Anschluss an die Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn. Von dem Terrain sind bisher ca. 11 300 qm bebaut. Die Baulichkeiten bestehen aus einem Fabrikgebäude, welches einschl. Keller u. Dachgeschoss 7 Stockwerke mit einer Nutzfläche von ca. 30 000 qm besitzt u. vollständig aus Eisenbeton hergestellt ist, dem Kessel- u. Masch.-Haus, einem Förderpumpenhaus, dem Stallgebäude, einem Kantinen- (300 qm) u. dem Bureaugebäude (1000 qm). Das Kessel- u. Masch.-Haus ist in einer für den zukünftigen Ausbau der Fabrik hinreichenden Größe erbaut u. zurzeit zur Hälfte als Kraftwagenhalle eingerichtet. Es besitzt 6 Kohlenbunker von je 100 t Inhalt; die Keller Räume dienen zur feuersicheren Benzinlagerung sowie zur Aufnahme der Pumpen u. Eismasch. u. der Wasserenteisungs- u. -enthärtungs-Anlage.

Die Masch.-Anlage besteht aus: 3 Steilrohrkesseln von je 200 qm Heizfläche mit selbsttätiger Feuerung u. Kohlenzufuhr, einem Speisewasserrrauchgasvorwärmer von 240 qm Heizfläche, einer Dampfmaschine von 1500 PS. u. einer solchen von 850 PS., welche mit Drehstrom-Dynamos für 500 Volt gekuppelt sind, einem Drehstrom-Gleichstrom-Umformer von 100 PS., vier Kohlendioxid-Kompressoren von zus. 700 000 Kalorien, einer Wasserenteisungs- u. -enthärtungs-Anlage, einer selbsttätigen Elektrohängebahn mit Greifer zum Entladen der Rohstoffe u. aus einer Akkumulatorenbatterie von 216 Ampèrestunden für die Notbeleuchtung. Für die Fabrikation besitzt die Ges. u. a. 3 Dampfback- sowie 7 Gasbacköfen, 44 Dampfkochkessel, 1 Kochherd, 207 Elektromotoren, 840 Arbeitsmasch. etc. 2 Fahrstühle für je 1500 kg u. 1 Fahrstuhl für 3000 kg Last dienen der Personen- u. Warenbeförderung. Die Fabrikation in dem neuen Fabrikgebäude ist in der Zeit vom Okt. 1912 bis Juli 1913 aufgenommen worden. Die in der Belle-Alliancestr. 81-83 freigewordenen Räume sind für ca. M. 100 000 jährl. vermietet; auf dieses Grundstück 1914/15 u. 1915/16 M. 416 717 bzw. 70 000 abgeschrieben. Die Ges. beschäftigt ca. 2000 Arb. u. Arbeiterinnen. Umsätze der Ges. 1907/08—1911/12 ca. M. 6 210 000, 6 456 000, 7 104 000, 7 932 000, 8 704 000; später nicht veröffentlicht. Neuerdings auch Fabrikation von Nahrungsmitteln.